

## Was ist NACH der Angiographie zu beachten?

- » Eine Woche kein schweres Heben über 15 kg
- » Eine Woche nicht lange sitzen, lieber gehen oder liegen
- » Zwei Tage nicht duschen oder baden
- » Punktionsstelle kontrollieren bzw. beobachten (Schwellung, Bluterguss, ...)
- » Einnahme von Blutverdünnern – beachten Sie bitte die Angabe auf Ihrem Entlassbrief (Rezept!)
- » Einnahme von Metformin bei Bedarf ab 3. Tag wieder beginnen
- » Lassen Sie die Punktionsstelle bei Ihrem Hausarzt am Folgetag kontrollieren.
- » Bei **akuten Schmerzen** an der Punktionsstelle, (an der Punktionsumgebung), bei Spannungsschmerz Ober-/Unterschenkel oder sonstigen Auffälligkeiten bitte sofortige Rücksprache mit dem Hausarzt und ggf. zeitnahe Wiedervorstellung bei uns oder in unserer Zentralen Notaufnahme (24h)



## Gefäßchirurgie am Klinikum Passau

Wir sind für Sie da!

### Sprechzeiten

Montag – Donnerstag nach Vereinbarung

### Terminvergabe

#### Anmeldung Chirurgische Ambulanz

Telefon 0851 5300 2490

#### Vorzimmer Gefäßchirurgie

Frau Kasberger

Telefon 0851 5300 2484

Bei **Problemen außerhalb der Sprechstunde** suchen Sie bitte unsere **Zentrale Notaufnahme (ZNA)** auf!

Telefon 0851 5300 0

## Gefäßzentrum Ambulante Angiographie

Informationen für Patientinnen  
und Patienten



## Krankheitsbild

# Arterielle Verschlusskrankheit (AVK)

AVK steht für Arterielle Verschlusskrankheit. Es handelt sich dabei um eine Erkrankung, bei der die Arterien, die das Blut vom Herzen in den gesamten Körper transportieren, verengt oder verschlossen sind. Die häufigste Form ist die periphere Arterielle Verschlusskrankheit (pAVK), bei der die Arterien der Beine und Füße betroffen sind.

## Therapie der AVK

Bei Ihnen wurde eine Einengung (Stenose) bzw. ein Verschluss (Okklusion) in den Arm-, Bein- oder Beckenarterien festgestellt.

Für die Beseitigung der Engstellen bzw. zur Wiedereröffnung des Gefäßverschlusses ist eine Aufdehnung unter Röntgenkontrolle (PTA), ggf. mit Einsetzen einer Gefäßstütze (Stent), geplant.

## Wie können Sie sich optimal auf den Eingriff vorbereiten?

- » **Stellen Sie Ihre häusliche Versorgung sicher**
  - › Organisieren Sie einen Fahrer für den Tag des Eingriffs
  - › Gewährleisten Sie zu Hause eine 24h-Beobachtung
  
- » **Achten Sie auf saubere, intakte Hautverhältnisse in den Leisten**
  - › Duschen Sie einen Tag vor dem Eingriff
  - › Bei Rötung, Juckreiz oder anderen Auffälligkeiten in der Leiste bitte Rücksprache mit der Gefäßchirurgie
  
- » **Suchen Sie Ihren Hausarzt auf**
  - › Laborwerte: eine Woche vor dem Eingriff Blut abnehmen lassen und Werte mitbringen (Kleines Blutbild: Nieren-, Schilddrüsen-, Entzündungswerte, Gerinnung)
  - › Überweisungsschein für den Eingriff
  - › Aktueller Medikamentenplan
  - › Kontrolltermin beim Hausarzt vereinbaren (bis zwei Tage nach dem Eingriff)
  
- » **Pausieren Sie die Einnahme von Metformin nur nach Rücksprache!**
  
- » **Pausieren Sie die Einnahme von Blutverdünnern nur nach Rücksprache!**

## Organisation und Ablauf am Tag des Eingriffes am Klinikum Passau

Am **Eingriffstag** melden Sie sich bitte zur vereinbarten Uhrzeit in der **Radiologie** (Bereich **B I** Ebene **3**).

Bitte legen Sie hier folgendes vor:

- › **Versicherungskarte**
- › **Überweisung**
- › **Laborwerte**
- › **Medikamentenplan**

Bitte denken Sie auch daran, den bereits mitgegebenen **Aufklärungsbogen**, welchen Sie schon ausgefüllt haben sollen, mitzubringen.

Anschließend werden Sie auf die **Station A4s1** gebracht. Hier findet die Vorbereitung und auch die Überwachung nach dem Eingriff statt. Von hier aus werden Sie zur Untersuchung abgerufen.

Vor dem Eingriff werden Sie vom zuständigen Oberarzt, der den Eingriff durchführt, nochmals genauestens aufgeklärt.

Nach dem Eingriff liegen Sie noch circa acht Stunden mit einem Druckverband zur Kontrolle auf **Station A4s1**. Nach der Visite am Nachmittag dürfen Sie, wenn alles unauffällig ist, abgeholt werden.

**An diesem Tag besteht keine Fahrtauglichkeit!**